

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 281.

Mittwoch den 9. Dezember 1903.

(4972)

3. 24.181.

## Rundmachung.

Mit Beginn des Studienjahres 1903/1904 gelangt bei der k. k. Statthalterei in Wien die auf die Studien in Wien, Graz oder Laibach beschränkte Barbara von Steinbergische Studienstiftung jährlicher 600 K zur Verleihung.

Zum Genuße dieser Stiftung sind aus Wien gebürtige, dürftige Studenten berufen.

1.) Die Gesuche sind bis längstens 24. Dezember 1903 unmittelbar bei der k. k. niederösterreichischen Statthalterei in Wien einzubringen; verspätet eingebrachte Gesuche bleiben unberücksichtigt.

2.) Dem Gesuche sind beizuschließen:

- Geburts-(Tauf-)schein,
- Impfzeugnis,
- Heimatschein,
- die Studienzeugnisse der beiden letzten Semester, eventuell Prüfungs- und Frequenzzeugnisse; Hörer der technischen Hochschule und der Hochschule für Bodenkultur haben überdies das vorgeschriebene Einheitenverzeichnis beizubringen,
- Armuts-, eventuell Mittellosigkeitszeugnis, woraus die Erwerbs-, Vermögens- und Familienverhältnisse des Bewerbers, sowie seiner Eltern oder sonstiger alimentationspflichtigen Personen genau zu entnehmen sein müssen, damit ein sicheres Urteil über den Grad der Bedürftigkeit des Bewerbers, beziehungsweise seiner Eltern etc., geschöpft werden kann.

Sind die bezüglichen Angaben lückenhaft oder fehlt eines der sub a bis e angeführten Dokumente, so wird sich der Gesuchsteller die Erfolglosigkeit seines Einschreitens selbst zuschreiben haben, da eine Ergänzung mangelhafter instrukturierter Gesuche von der Stiftungsbehörde in keinem Falle veranlaßt wird.

Nur die mit einem Armutszeugnisse belegten Gesuche sind stempelfrei.

In jedem Gesuche — abgesehen von den Angaben im Armuts-(Mittellosigkeits-)Zeugnisse — muß ausdrücklich angeführt werden, ob der Stipendienwerber oder eines seiner Geschwister bereits im Genuße eines Stipendiums oder eines Erziehungsbeitrages etc. steht oder nicht, beziehenden Falles ist dieses Stipendium, bzw. der betreffende Genuß, sowie dessen Betrag genau anzuführen.

Diese Angaben sind rüchlichlich des Genußes eines Stipendiums vom Studienvorstande des Stipendienwerbers, bei Hochschülern vom Stipendienreferenten zu bestätigen.

Ein Verschweigen oder eine unrichtige Angabe rüchlichlich eines derartigen Genußes würde im gegebenen Falle die Annullierung der Stipendienverleihung nach sich ziehen.

3.) Schüler und Hochschüler haben auf jedem Gesuche das Vidi und die Würdigungsbefähigung ihres Studienvorstandes beizubringen.

K. k. Landespräsidium für Krain.

Laibach am 1. Dezember 1903.

(5010)

3. 16.706.

## Bezirkshebammenstellen.

Die Bezirkshebammenstellen für die Pfarren Sprengel Petř und Cerniš sind zu besetzen. Mit jeder dieser Stellen ist der Bezug einer Jahresremuneration per 60 Kronen aus der Bezirkskasse verbunden. Bewerberinnen wollen ihre dokumentierten Gesuche

bis 25. Dezember 1903

hiermit einbringen.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Stein am 2. Dezember 1903.

(5017) 3—1

St. 39.480.

## Razglas

Vsem hišnim posestnikom in njihovim namestnikom v mestnem področju Ljubljanskem.

Radi nevarnosti razstrelive, ki je združena z uporabo kalcijskega karbida in tekočega acetilena, izdala so c. k. notranje, trgovinsko in železniško ministrstvo dne 14. novembra 1901, pod št. 184 dr. zak. posebno naredbo, ki obsega v tem pogledu potrebne stroge predpise.

Glasom teh določil se mora nameravati uvedbo acetilenove luči, sistem aparata in kraj, kjer se bo postavil, naznaniti politični gosposki I. instance (v Ljubljani mestnemu magistratu) ter predložiti tudi podoben popis cele naprave. Izvrševati ali histveno preurejati pa sme take naprave le za to stroko po predpisu izobraženi in koncesijonovani obrtniki (inštalater za osvetljavne naprave).

Ker se doslej nobeno tako delo ni tuuradno naznanilo in je tudi domnevati, da aparati, ki že obstoje, niso izvršeni na pravi način ter ne od upravičenih strokovnjakov, naroča se vsem hišnim posestnikom in njihovim namestnikom, v kojih hišah se aka acetilenska osvetljavna naprava nahaja, da naznanijo to okoliščino in, če možno,

tudi ime tistega, ki jo je napravil, mestnemu magistratu

najdalje do 1. januarja 1904.

Hišni posestniki (namestniki), v kojih hišah se aka taka naprava nahaja, kojim bi se pa dokazalo, da temu nalogu v imenovanem času niso ustregli, zapadejo v smislu ministrske naredbe z dne 30. septembra 1857, dr. zak. št. 198, globi od 2 do 200 K, oziroma zaporo od 6 ur do 14 dni. Poleg tega bi takega hišnega posestnika, oziroma njegovega namestnika v slučaju če nastane eksplozija in se pri tem aka oseba telesno težko poškoduje ali celo ob življenje pride, zamogla doleteti zaporna kazen od 1 meseca do 1 leta v smislu §§ 335. in 336. splošnega kazenskega zakonika in sicer zato, ker je s svojo brezbrižnostjo napram nalogu preprečil pravočasno intervencijo.

Mestni magistrat Ljubljanski,

dne 1. decembra 1903.

Župan: Ivan Hribar l. r.

3. 39.480.

## Rundmachung.

An alle Hausbesitzer und deren Stellvertreter im Stadtpommern in Laibach.

Angeichts der mit der Verwendung von Kaliumarbid und flüchtigem Äthylen verknüpften Explosionsgefahr erließen die k. k. Ministerien des Innern, des Handels und der Eisenbahnen am 14. November 1901, unterm 6. G. B. Nr. 184, eine eingehende Verordnung, welche die in diesem Belange notwendigen strengen Vorschriften in sich vereinigt.

Laut diesen Bestimmungen muß die beabsichtigte Einführung von Äthylenbeleuchtung, das System des Apparates und dessen Aufstellungsort der politischen Behörde I. Instanz (in Laibach dem Stadtmagistrate) angezeigt und auch eine Detailbeschreibung der gesamten Anlage vorgelegt werden. Weiters ist zur Aufstellung oder zu einer wesentlichen Änderung solcher Apparate nur ein in diesem Fach nach Vorschrift ausgebildeter und konfessionierter Gewerbetreibender (Beleuchtungsanlagen-Installateur) befugt. Da bislang keine solche Errichtung hieramts zur Anzeige gebracht wurde, überdies auch zu bezweifeln ist, daß die bereits bestehenden Apparate in richtiger Weise und durch befugte Fachleute zur Aufstellung gelangten, ergeht an alle Hausbesitzer und deren Stellvertreter solcher Häuser, in welchen eine Äthylenbeleuchtungsanlage vorhanden ist, der Auftrag, diesen Umstand und womöglich auch den Namen des bezüglichen Installateurs dem Stadtmagistrate längstens bis zum 1. Jänner 1904 zur Kenntnis zu bringen. Hausbesitzer (Stellvertreter) in deren Häusern sich eine solche Anlage befindet, welche aber diesem Auftrage entwiefermaßen in der genannten Frist nicht nachgekommen sind, verfallen im Sinne der Ministerialverordnung vom 30. September 1857, 6. G. B. Nr. 198, einer Geldstrafe von 2 bis 200 K, bzw. einer Arreststrafe von 6 Stunden bis zu 14 Tagen.

Außerdem ist es nicht ausgeschlossen, daß ein solcher Hausbesitzer, bzw. sein Stellvertreter, da er durch seine Außerachtlassung der aufgetragenen Sorgfalt die rechtzeitige Intervention hintangehalten hat, im Falle einer Explosion, wenn dabei Personen körperlich schwer verletzt wurden oder gar um das Leben gekommen sind, im Sinne der §§ 335 und 336 des allg. Strafgesetzbuches von einer Arreststrafe von 1 Monate bis zu 1 Jahre betroffen werden würde.

Stadtmagistrat Laibach

am 1. Dezember 1903.

Der Bürgermeister: Ivan Hribar.

(4954)

Firm. 1452

Einj. I. 249/4.

## Löschung einer Firma.

Gelöscht wurde im Register für Einzelfirmen:

Oberlaibach, Carl Obresja, Seifensiederei und Kerzenerzeugung, infolge Todes des Inhabers und Geschäftsauflösung. — Laibach, I. XII. 1903.

(4999)

Firm. 1464

Firm. p. t. I. 6/3.

## Izbris firme.

Izbrisala se je v registru za firme posameznih trgovcev:

Železniki, Anton Globočnik, trgovina z železom v seld smrti imetelja Antona Globočnika a st. in opusta trgovine. — Ljubljana, 2. XII. 1903.

## Was soll ich schenken?

Schaff gute Bücher in dein Haus! Sie strömen eigne Kräfte aus Und wirken als ein Segenshort Auf Kinder noch und Enkel fort.

Ein gutes Buch sich stets erweist Als eines Hauses guter Geist; Der Segen, der ihm beigezelt, Sich stetig neu und wirksam hält.

## Das schönste Weihnachts-Geschenk ist ein Buch!

Auswahl gediegener neuester Jugendschriften für Knaben.

- L. Anders, Unter rauhen Kriegstürmen, K 2.40.
- K. F. Beckers Weltgeschichte: Neueste Zeit, 2 Bände, K 16.80.
- Brandt Karsten, Aus eigener Kraft, K 4.80.
- B. Clément, Junker Wolf, K 4.20.
- F. Cooper, Die Prärie, K 3.—.
- F. Cooper, Lederstrumpf, K 3.—.
- F. Cooper, Der Pfadfinder, K 3.—.
- F. Cooper, Der letzte Mohikaner, K 3.—.
- F. Cooper, Der Wildtöter, K 3.—.
- Daniel Defoe, Leben und Abenteuer des Robinson Crusoe, K 6.60.
- E. Falkenhorst, Der Dewarra-Millionär, K 1.80.
- E. Falkenhorst, Die Tanzdiebe, K 1.80.
- C. Falkenhorst, Leonidas Harpyia, K 3.60.
- L. Fernow, Das Buch vom alten Fritz, K 2.40.
- Friedr. Gerstäcker, Die beiden Sträflinge, K 2.40.
- Friedr. Gerstäcker, Jagderlebnisse, K 3.60, Volksausgabe K 1.80.
- A. Groner, Jakob der Grillenschmied, K 2.—.
- Ludwig Gurlitt, Virtus Romana, K 6.—.
- P. G. Heims, Auf blauem Wasser, K 9.60.
- Ellis. Halden, Im Kampf um die Krone, K 3.60.
- Neuer deutscher Jugendfreund, Band 58, K 7.20.
- Der gute Kamerad, Band 17, K 12.—.
- Heinr. Keck, Deutsche Heldensagen, K 3.60.
- A. Osk. Klausmann, General Chr. de Wets Kampf zwischen Bur und Brite, K 5.40.
- A. Osk. Klausmann, Heiss Flagge und Wimpel, K 5.40.
- A. Osk. Klausmann, Mit Büchse, Spaten und Ochsenstrick, K 5.40.
- Gotth. Klee, Friedrich der Grosse, K 9.—.
- Johs. Kleinpaal, Ferdinand Cortez und die Eroberung von Mexiko, K 6.60.

- Rob. Kraft, Ein moderner Lederstrumpf, K 3.12.
- Dr. Ad. Lange, Deutsche Götter- und Heldensagen, K 7.20.
- K. Marryat, Sigismund Rüstig, K 2.40.
- K. Matthias, Der Freund des Delawaren, K 5.40.
- H. Möbius, Deutsche Götter- und Heldensagen, K 3.60.
- H. Müller-Bohn, Die stumme Schuld, K 3.60.
- Reisen und Abenteuer des Freiherrn von Münchhausen, K 3.—.
- Fr. Otto, Der grosse König und sein Rekrut, K 7.20.
- M. Pannwitz, Sigismund Rüstig, K 3.—.
- J. Renper, Helden zur See, K 5.40.
- Walter Scott, Ivanhoe, K 4.32.
- Walter Scott, Quentin Durward, K 4.32.
- Fr. R. Stockton, Abenteuer des Kapitän Horn, K 7.20.
- K. Tamera, Heinz der Brasilianer, K 7.20.
- Taschenbücher für die Jugend, 23 Bändchen à K 1.20.
- Fr. Teller, Der Held von Trenton, K 4.20.
- Jul. M. Thetter, Schicksals Weben, K 2.—.
- F. Thies, Himmel und Erde, ihre ewigen Gesetze und ihre wahrnehmbaren Erscheinungen, K 4.30.
- Albr. Thoma, Konrad Widerhol, Kommandant von Hohentwiel, K 6.—.
- Das neue Universum, 24. Band, K 8.10.
- Dr. W. Wagner & J. Wagner, Prinz Eugen der edle Ritter, K 7.20.
- Rich. Weitbrecht, Deutsches Heldentbuch, K 6.—.
- Das grosse Weltpanorama, Band 3, K 9.—.
- Aug. Werner, Helden der christlichen Kirche, K 7.80.
- Fr. Zührer, Oesterr. Robinson, K 5.—.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

(4977) 3—1

A. 275/3

4.

## Oklic.

V zapsušinski razpravi po dne 28. avgusta 1903 zamrlem Francetu Jenčiču iz Križa št. 25 se 1.) vsi upniki, ki imajo kaj terjati od te zapsušine, skličejo in opominjajo, da naj k tej sodnji

dne 16. decembra 1903,

ob 9. uri dopoldne, pridejo napovedat er izkazat svoje terjatve ali pa najt iste do tje tukajšnji sodnji pismeno ali ustno naznanijo, ker sicer do zapsušine, ako bi pošla s poplačanjem napovedanih dolgov, ne bi imeli nobene pravice več, razun če imajo kako zastavno pravico; 2.) se zapustnika sin Janez Jenčič, ki je po zakonu do četrtine dela zapsušine poklicani dedič, ki se je podal v Ameriko in čigar bivališče sodnji ni znano, poziva, naj se v enem letu od danes naprej, toraj

do 15. novembra 1904 oglašili pri tej sodnji in za dediča oglašili, ker bi se sicer zapsušina razpravi, ki so se pravljala z drugimi dediči, ki so se oglašili, in z Janezom Očepek iz Križa, kateri se je Janezu Jenčiču za skrbnika postavil.

C. k. okrajna sodnja v Kamniku dne 15. novembra 1903.

(4951)

## Edikt.

Der mit Beschluß dieses Gerichtes vom 23. März 1903, G. B. S. 4/3/1, über das Vermögen der protokollierten Firma Gustav Gajz Nachfolger Wölfe, Zündwarenzeugung in Laibach, eröffnete Konturs wird gemäß § 207 R. O. für beendet erklärt.

K. k. Landesgericht Laibach, Abt. III, am 28. November 1903.



# Privat-Tanzunterricht

grossen Saale des Hotels Stadt Wien.

Fachkurse für Damen und Herren aus besseren Familien finden Montag und Freitag um halb 8 Uhr abends statt. — Separat werden zu jeder Tageszeit erteilt. (4969) 2—2

Ganz neues Programm der neuen und modern figurierten Tänze. Letzte Neuheit: Pas d'Espagne, grosser Erfolg. Steirische Quadrille, grosser Erfolg.

Anmeldungen und Einschreibungen täglich von 11 bis 12 Uhr vormittags und von 3 Uhr nachmittags im Hotel Elefant, Zimmer 73. Hochachtungsvoll

Giulio Morterra, Tanzlehrer.

**Weihnachtstische** sollten Doerings weltbekannte Weihnachts-Kartons als Geschenkbeigabe nicht fehlen, denn 1.) sind sie das Beste, 2.) sind die Kartons sehr schön ausgestattet, 3.) sind dieselben in wie in Herrentreibern als Geschenk sehr beliebt und 4.) ist ihr Nutzwert infolge ihrer Wirkung auf Zartheit der Haut und Klarheit des Teints ein anerkannt grosser. Weihnachts-Kartons sind überall ohne Preisaufschlag zu haben. (1032) 3—2

Nur bis 22. Dezember 1903

Neu! Passender Neu!

Gelegenheitskauf für Weihnachten u. Neujahr.

**Orientalische, persische Teppiche**

Aggi Giorgio, Hauptdepot Triest

Via cassa di risparmio

Laibach, Wienerstrasse Nr. 20 (Hribarsches Haus).

Bokara, Schiras, Schirvan, Kasaks, Soumach, Daghistan, Karabach, Demirdje usw., Überwürfe, Bodenteppiche, Divanvorleger, Bettvorleger.

Es möge niemand versäumen, die günstige Gelegenheit auszunützen, seinen Bedarf bei äusserst billigen Preisen zu decken.

Zu zahlreicher Besichtigung und zu freundlichem Zuspruch ladet höflichst ein, Achtungsvoll

Vertreter: Pascal H. Aidingyan.

# Echtes Kornbrot

mehrere Gattungen Weizenbrot, Kartoffelbrot (Kaffeegebäck), Klein- und Luxusgebäck, Briochegebäck, Kranzkuchen, Stollen, Pressburger Nuss- und Mohnbeugel etc. stets frisch zu haben in der

**Brot- und Gebäckfabrik**

**J. J. Kantz, Laibach.**

Verkaufstellen: Römerstrasse Nr. 16.

Franz Josefstrasse Nr. 1.

Petersstrasse Nr. 35.

Rosengasse Nr. 11.

Karlstädterstrasse Nr. 6.

Triesterstrasse Nr. 6.

Šiška Nr. 2. (1255) 80—74

Allfällige Wünsche und Beschwerden bitte ich Römerstrasse Nr. 16 bekannt geben zu wollen.

## Grössere Provinz-Dampfmühle

sucht für Laibach und Rayon tüchtigen, branchekundigen, gut eingeführten, kautionsfähigen

## Vertreter

Offerte sub Z. 9638 an Hasenstein & Vogler, Wien, I. (5006) 2—1

## Forst- und Gutsverwalter in Stellung

tüchtig in Forst-, Land- und Kellerwirtschaft, Buchhaltung und Industrie, sucht anderweitig unterzukommen. (5012) 10—1

Geneigte Anträge sub: „Deutsch-slovenisch“ an die Administration dieser Zeitung.

Grösste Niederlage weiblicher Handarbeiten und von dazu gehöri-gem Material

**Laibach**

Kongressplatz

Verschiedene Stickereien und Tambour-Technik werden auf Wäsche etc. ausgeführt.

**M. Drenik**

Kongressplatz

Zeichen-atelier

**Laibach**

Aufträge

und (4974) 6—2

Vordruckerei.

von auswärts werden prompt effektuert.

(4961)

Firm. 1461

Firm. p. t. II. 101/1.

Vpis firme posameznega trgovca.

Vpisala se je v register za firme posameznih trgovcev:

Kamnik, Ivan Murnika naslednik, trgovina z mešanim blagom. Imetnik (I.): Franjo Šubelj, trgovec v Kamniku. Podpis firme: Besedilo firme od imejitelja lastno-ročno pisano. — Ljubljana, 1. XII. 1903.

(5002)

C. 113/3

1.

## Oklic.

Zoper Franceta Verbič iz Ostroga, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Kostanjevici po Antonu Jordan iz Ostroga, tožba zaradi 200 K. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno sporno razpravo

na dan 10. decembra 1903,

dopoldne ob 8. uri, pri podpisanej sodnji v izbi št. IV.

V obrambo pravic toženega se postavlja za skrbnika gospod Alojzij Zabukovšek v Kostanjevici. Ta skrbnik bo zastopal toženega v ozamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Kostanjevica, odd. I, dne 1. decembra 1903.

(4997)

C. III. 342/3 in C. III. 343/3.

1.

## Oklic.

Zoper a) Antona Brajarja, posestnika iz Sostrega, in b) Marijo Bečan, oziroma njene neznane dediče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ljubljani ad a) po gospodu Francetu Lipah, posestniku v Dobrunjah, ad b) po gospodu Jakobu Arhar, posestniku v Zapužah, po gospodu dr. Fr. Voku, c. kr. notarju v Ljubljani tožba ad a) zaradi 435 K 14 h s pr. in ad b) zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 213 katastralne občine Dravlje. Na podstavi tožb določa se narok za ustno razpravo

na 10. decembra 1903,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji v sobi št. 50.

V obrambo pravic Antona Brajarja in Marije Bečan, oziroma njenih neznanih dedičev in pravnih naslednikov se postavlja za skrbnika gospod dr. Božidar Vodušek, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal tožene v ozamenjeni pravni stvari na njihovo nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 27. novembra 1903.

(4980) 3—1

1520/3.

## Edikt.

Dem Herrn Josef Ribič, Weinbändler in Laibach, Alter Markt, und Simon Grovat in Bošče, Bezirk Radmannsdorf, ist in der bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach anhängigen Bergbuchangelegenheit wegen Heimjagung der auf Christine Globočnik von Eisern umschriebenen Montan-Entität Nr. 113, Fol. 469, der Eisensteinbergbaue mit der Bezeichnung Gorenja Sava, bestehend aus den Grubenmaßen namens «Maria» und «Johann», der Beschluß vom 9. November 1903, G. Z. 1408, zuzustellen, womit dieselben in Kenntnis gesetzt werden, da für Josef Ribič, Weinbändler in Laibach, Alter Markt, hinsichtlich seiner Forderung aus dem Zahlungsauftrage vom 8. Oktober 1873, Z. 6151, per 60 fl. s. A. und für Simon Grovat in Bošče hinsichtlich seiner Forderung aus dem Vergleich vom 10. März 1874, Z. 905, per 243 fl. s. A. auf oberväthter Montan-Entität das Pfandrecht haftet, daß es ihnen freistehe, binnen 60 Tagen,

welche Frist am 9. Jänner 1904 endet, die gerichtliche Schätzung und Feilbietung dieser Montan-Entität zu begehren, und daß in dem Falle, wenn innerhalb dieser Frist die Schätzung und Feilbietung nicht angefordert werden würde, oder die Feilbietung ohne zureichenden Erfolg bliebe, mit der Löschung dieser Bergbauberechtigung vorgegangen werden würde.

Da der Aufenthalt der obgenannten Hypothetargläubiger und deren Rechtsnachfolger unbekannt ist, wird ihnen zur Wahrung ihrer Rechte in der obbezeichneten Angelegenheit Herr Dr. Max Piric, Advokat in Laibach, zum Kurator bestellt.

Dieser Kurator wird dieselben in der bezeichneten Bergbuchangelegenheit auf ihre Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis diese entweder sich bei Gericht melden oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

K. k. Landesgericht Laibach, am 1. Dezember 1903.



# Grösstes Sortiment feiner und kräftiger Kaffees

bei (1821) 180

**Edmund Kavčič**  
Laibach, Prešerengasse 52.

Preise von K 2— bis K 4— per Kilo.  
5 Kilo-Sendung per Post franko.

**Ein Trumeaukasten,  
ein Salonkasten (mit 6 Laden)  
ein Aquarium, Küchen-  
möbel, Hängelampen  
und Bilder**

sind billig zu verkaufen.

Auskunft in der Administration dieser  
Zeitung. (4975) 3

## Kalender 1904.

Oesterr. Kaiserkalender, kl. Ausg.	K — 60
Prochaskas Familienkalender	1—
Illustr. Wiener Hausfrauen-Kalender	1-20
Dr. Joh. Nep. Vogls Volkskalender	— 70
Jahresbote für Oesterreich-Ungarn	— 35
Dr. N. A. Jarisch' illustr. katholischer Volkskalender	— 60
Illustr. Universalkalender, I., II., III., & Glücksrad - Kalender für Zeit und Ewigkeit	— 60
Kalender des deutschen Schulvereines	1—
geb.	1-30
Illustr. österr. Volkskalender	1—
Wiener Bote	— 70
geb.	1-50
Neuer Wiener Bote	— 65
Veteranen- und Landsturm-Kalender	1—
Auerbachs deutscher Kinderkalender	1-20
Groß-Wien-Kalender	— 45
Deutscher Kalender für Krain	1—
Illustr. Volkskalender u. Wetterprophet	— 35
Dominikus-Kalender	— 60
Punsch-Kalender	— 80
Münchner Fliegende Blätter-Kalender	1-20
Konstitutioneller österr. 15 Kreuzer- Kalender	— 30
Die Freude	1-44
Oesterr. Hebammen-Kalender	1-60
Gartenlaube-Kalender	1-20
Almanach des kleinen Witzblattes	— 60
Kaviar-Kalender	2—
Almanach der lustigen Blätter	1-20
Charitas-Kalender	— 80
Kalender für den österr. Landmann	— 70
Soldatenfreund	1—
Chalk-Kalender	— 90
Grazer Schreibkalender	— 90
St. Josef-Kalender	— 80
Christlicher Volkskalender	— 60
Bauernkalender	— 15
Illustr. kleiner Krakauer Kalender	— 15
Auskunfts-Kalender für Geschäft und Haus	2—
Neuer Krakauer Schreibkalender	1-15
Wiener Haushaltungsbuch	2-50
Neuer Krakauer Schreibkalender	— 25
Praktischer Notizbuch-Haushaltungs- Kalender	1-50
Geschäfts-Vormerkblätter	— 70
Geschäfts-Auskunfts-Kalender	1-20
Täglicher Einschreibkalender	— 70
Neuester 20 Heller-Schreibkalender	— 20
Kontor-Handbuch und Geschäfts- Kalender	2—
Tagebuch für Kontore etc.	2-40
Geschäfts-Vormerkkalender	1-60
Bureau-Kompaß	3—
Kürschner-Jahrbuch	1-20

Zu beziehen von (4487) 10-5

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung**  
in Laibach, Kongressplatz 2.

## Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-  
Kreditbureau S. Rihna, Prag**  
696 — I. (5019) 3—1

## Fricks Hand-Katalog

(4950) gratis und franko. 3—3

## Festgeschenke

aus allen Gebieten der Literatur.  
Wilh. Frick, Wien, Graben 27.

## Nervenleidenden

gibt ein Geheilte aus Dankbarkeit  
kostenlos Auskunft, wie sein Leiden  
beschaffen war und wodurch er  
gesund geworden. (2083) 25-19

W. Liebert, Leipzig-Co. Nr. 34.

## Original-H-Stollen

Zum Schutz  
gegen Nach-  
ahmungen trägt  
jeder unserer  
H-Stollen  
nebenstehende  
Fabrikmarke.

Beim Einkauf  
achte man hier-  
auf und weise  
jede Nachah-  
mung, weil  
unbrauchbar,  
zurück.

**Leonhardt & Co**  
Berlin-Schöneberg

Man verlange  
Illustr. Preisliste

General-Vertreter für Oesterreich-Ungarn  
Kasza & Breuer, Budapest VI.

## Baumwoll- und Leinenwaren.

Offerierte gegen Postnachnahme: Kanevas,  
Damastgradel, Jnlets, Chiffons, Rumburger  
und Skalitzer Weben, Kleider-Zephyre, Cri-  
sette, Batiste, Blauleinen, weisse Leinwand,  
Bettleinen, Matratzenleinen, Roulettenleinen,  
Handtücher, Tischtücher, Servietten, Taschentü-  
cher, Abwischtücher usw. Muster und  
Preisliste gratis und franko. — Versand-  
Abteilung der Leinen- und Baumwollwaren-  
fabrik der Firma (4848) 10—6

**V. A. Skalický**

in Böhmisches-Skalitz.

Soeben ist erschienen:

## Die Heimatgeseknovelle

und die

## herrschende Spruchpraxis

von **Paul Conte Scapinelli**.

Groß-Oktav, 16 Bogen, broschiert 4 K 40 h,  
kartoniert 4 K 80 h.

Der Verfasser behandelt im I. Teile seines  
Werkes an der Hand der bisher erschienenen Ent-  
scheidungen des I. I. Verwaltungsgerichtshofes  
alle auf das Heimatsrecht bezüglichen und akut  
gewordenen Fragen und sucht damit auf Grund  
einer wohlverwogenen Praxis die Lösung streitiger  
Heimatsrechtsfragen herbeizuführen. Im II. Teile  
bilden eine Sammlung der einschlägigen Ge-  
setze des I. I. V.-G. sowie einige For-  
mularien einen praktischen Beihelf.

Des Buches III. Teil enthält ältere Vor-  
schriften und Gesetze über das Heimatsrecht, teils  
auszugsweise, teils im Urtexte und daran gliedert  
sich noch ein alphabetisches Nachschlageverzeichnis.  
Für die entscheidenden Behörden und für  
die Gemeinden bildet das vorstehende Werk ein  
erwünschtes Nachschlagebuch.

Zu beziehen durch: (4922) 3—3

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Buchhandlung in Laibach.

## Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt wenn jede  
Schachtel und  
jedes Pulver A. Molls Schutzmarke  
und Unterschrift trägt.

Molls Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches  
Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungstätigkeit steigender Wirkung  
und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativen,  
Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (24) 52—48

Preis der Original-Schachtel 2 K.

Fälschate werden gerichtlich verfolgt.

## Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede Flasche  
A. Molls Schutz-  
marke trägt und mit der Bleiplombe  
«A. Moll» verschlossen ist.

Molls Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerz-  
stillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen  
bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plombierten Original-Flasche K 1-90.

Hauptversand durch

**Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.**

In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL's Präparate.  
Depots: Laibach: Ubald von Tenkóczy, Apotheker; M. Leu tek, Apotheker; Stein:  
Jos. Močnik, Apotheker; Rudolfswert: Jos. Bergmann, Apotheker.



## Rösser-Quelle

feinster Alpensäuerling, bewährt bei allen Katarren,  
namentlich der Kinder, bei Verdauungsstörungen,  
Blasen- und Nierenleiden. (4705) 12—4

Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen.  
Hauptvertretung Michael Kastner, Laibach, Kongressplatz.

## Asti Spumante

der bestrenommierten Firma L. Candio & Ko. in Vittorio  
empfiehlt die Spezerei- und Delikatessen-Handlung

## Ant. Stacul in Laibach.

Preis per 1 grosse Originalflasche 2 K 50 h, bei Abnahme von 12 Flaschen  
5 Prozent Rabatt.

Gleichzeitig empfiehlt dieselbe dem P. T. Publikum und den geschätzten  
Kunden ihr reich assortiertes Lager in allerfeinsten Delikatessen, als diverse  
in- und ausländische Fleisch- und Wurst-Erzeugnisse, Fisch-, Fleisch- und  
Obstkonserven.

Großes Lager in allerfeinstem französischen und inländischen Cham-  
pagner von renommierten Sorten, wie auch in rheinischen, Bordeaux-, öster-  
reichischen, ungarischen, italienischen, spanischen und griechischen Weinen.  
Echter französischer und inländischer Kognak, diverse Liköre, feinste  
Teessorten etc. etc. (4403) 6—6

## Die Stelle eines

## Buchhalters und Korrespondenten

kommt in einem hiesigen **Fabrikskontor** mit Jänner a. f.  
neu zur Besetzung. Unerlässliche Bedingungen sind:

Perfekte Kenntnis der doppelten Buchführung und beider  
Landesprachen in Wort und Schrift, flotter Geschäftsstil und  
gefällige Schrift.

**Gehalt 2000 Kronen.**

Schriftliche Offerte sind sub Chiffre **G. L. 33** an die  
Administration dieser Zeitung zu richten. (4964) 6—4

## Bis zum 23. Dezember 1903

eröffnet das bestrenommierte **Wäsche-Bräutausstattungs-Estabe-  
lissement**

**Adolf Neuraths N., Wien, Mariahilferstr. Nr. 61**  
im Hotel Elefant, Laibach, ihren

## Weihnachts-Verkauf

und werden die „geehrten Kunden“ sowie das P. T. Publikum auf die beson-  
ders schöne und billige Wäsche aufmerksam gemacht. Wäsche für Weih-  
nachtsgeschenke nach Maß wird binnen acht Tagen promptest geliefert.  
(5004) 2—1

**Albert Engel, Geschäftsleiter.**